Baden-Württemberg
Ministerium für Kultus

STELLENAUSSCHREIBUNG

Referent/in (w / m / d)

Zentrale Erhebungen und Servicestelle Evaluation

bis Bes. Gr. A 14

Das IBBW ist zuständig für die Umsetzung und Weiterentwicklung eines strategischen Bildungsmonitorings, das die datengestützte Qualitätsentwicklung auf allen Ebenen des Bildungssystems – von den Schulen bis zum Kultusministerium – unterstützt. Kernaufgaben sind die Entwicklung von Instrumenten zur Kompetenzmessung sowie zur Evaluation von Unterrichts- und Schulqualität, Systemanalysen, Bildungsberichterstattung sowie Forschungskooperation und Wissenschaftstransfer.
Weitere Informationen zum Institut für Bildungsanalysen Baden-Württemberg finden Sie auf dem Internetauftritt des IBBW.

Referat 33 ist zuständig für Evaluationskonzepte, -angebote und -verfahren, die sich an Schulen und andere Einrichtungen der Kultusverwaltung richten. Dazu gehören nutzerfreundliche Angebote für die interne Evaluation, insbesondere für Schulen (https://befragung-bw.de), die Durchführung der Zentralen Erhebungen zur Schul- und Unterrichtsqualität an öffentlichen Schulen und auf Antrag die Durchführung bedarfsorientierter externer Evaluationen und Zertifizierungen von Schulen. Ein weiterer Aufgabenbereich ist die Entwicklung und Pflege von landesweiten Referenzrahmen für Schulen und den Kultusbereich. Weitere Informationen zu den einzelnen Verfahren und Angeboten des Referats 33 finden Sie auf der Website.

Ihre Aufgaben:

Ihre Aufgabe ist die verantwortliche Mitarbeit bei der konzeptionellen Entwicklung, technischen Vorbereitung und Durchführung sowie Auswertung der Zentralen Erhebungen zur Schul- und Unterrichtsqualität, die seit dem Schuljahr 2025/2026 an öffentlichen Schulen in BW verbindlich durchgeführt werden. Ihr Schwerpunkt liegt dabei auf dem allgemein bildenden Bereich der Schulen. Die

Weiterentwicklung der eingesetzten Fragebogen, deren Pilotierung und Validierung sowie statistische Analysen der landesweiten Daten gehören ebenso dazu wie die Beantwortung konkreter Fragen von Schulen zu den Zentralen Erhebungen.

Darüber hinaus übernehmen Sie die „Servicestelle Evaluation“ am IBBW. Mitarbeitende aus dem gesamten Kultusbereich BW, insbesondere aus anderen Referaten am IBBW, an Schulen, in der Schulaufsicht, am ZSL und an den Seminaren für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte können die Beratung der Servicestelle zu Fragen der Evaluation in Anspruch nehmen. Dabei steht insbesondere die interne Evaluation im Mittelpunkt; im Bedarfsfall wird für Nutzerinnen und Nutzer der Onlinebefragungssoftware evasys beratende Unterstützung geleistet.

Des Weiteren arbeiten Sie bei der Instrumentenentwicklung, deren Pilotierung und Validierung für Verfahren der internen und externen Evaluation für Schulen mit (Fragebogen, Interviewleitfaden).

Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt vorbehalten.

Ihr Profil:

In Betracht kommen wissenschaftliche Lehrkräfte, die über zusätzliche Qualifikationen oder anderweitig nachgewiesene Kompetenzen im Bereich der Bildungsforschung / Sozialwissenschaften verfügen, oder Sozialwissenschaftler/innen mit einem dem Amt angemessenen Hochschulstudium (Mastergrad oder gleichwertiger Abschluss) mit ausgeprägt quantitativ-methodischem Schwerpunkt.

Erwartet werden:

- fundierte theoretische Kenntnisse und praktische Erfahrungen in der Fragebogenentwicklung und -validierung,
- vertiefte Kenntnisse in Statistik, Erfahrung in der Auswertung von großen Datensätzen,
- sicherer Umgang mit der Statistik-Software R,
- Erfahrung mit Onlinebefragungssoftware,
- Kenntnisse von Evaluationsmethoden und -verfahren,
- Kenntnisse über das Kultussystem Baden-Württembergs,
- selbstständige Arbeitsweise, Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit,
- exzellente Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Kunden- und Serviceorientierung sowie ein freundliches und souveränes Auftreten.

Wünschenswert sind außerdem:

- Kenntnisse und Erfahrung mit der Software evasys,
- Kenntnisse der Bildungsforschung, insbesondere der Schulentwicklungsforschung,
- Erfahrung mit Qualitätsentwicklung an Schulen oder Seminaren,
- Erfahrung mit Evaluationsberatung von Schulen oder anderen Akteuren im Kultussystem.

Von den Inhaberinnen und Inhabern ausländischer Hochschulabschlüsse ist der Bewerbung eine Bescheinigung über die Bewertung ihrer Qualifikation bzw. Anerkennung beizufügen. Anfragen hierzu können an die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) im Sekretariat der Kultusministerkonferenz gerichtet werden (www.kmk.org/zab).

Sie erwartet:

- interessante, innovative Aufgaben in einer verantwortungsvollen Position und in einem interdisziplinären, motivierten und kollegial arbeitenden Team aus Lehrkräften aller Schularten und Sozialwissenschaftlerinnen,
- betriebliches Gesundheitsmanagement,
- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem JobTicket BW oder mit dem JobBike BW,

- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten,
- flexible Arbeitszeitgestaltung,
- Möglichkeit des mobilen Arbeitens.

Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar.

Bewerbungen von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten behinderten Menschen werden ausdrücklich begrüßt. Sie werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Das IBBW trägt das Prädikat mit Auszeichnung als „Familienbewusstes Unternehmen + Ausgezeichnet Digital“.

Informationen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer:
Sofern die Voraussetzungen für eine Übernahme in das Beamtenverhältnis nicht vorliegen, erfolgt die Einstellung im Arbeitnehmerverhältnis in Abhängigkeit der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Haben Sie noch Fragen?

Nähere Auskünfte erteilt die Leiterin des Referats 33, Frau Sabine Kimmler-Schad, Telefon 0711/6642-3300, E-Mail: sabine.kimmler-schad@ibbw.kv.bwl.de.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann reichen Sie bitte Ihre Bewerbung bis spätestens **23. November 2026** ein über das Online-Bewerbungsformular (auch auf unserer Homepage zu finden unter www.km.baden-wuerttemberg.de) unter Angabe der Kennziffer 2026-13.

Die Unterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzkonform vernichtet.

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten bei Bewerbungsverfahren finden Sie auf den Internetseiten des Ministeriums für Kultus Baden-Württemberg.